

# Univ.-Prof. Dr. Albert Ingold

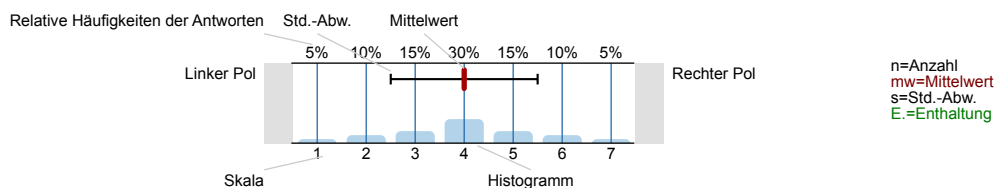
Medienrecht für Nichtjuristen - Grundlagen des Presse- und Urheberrechts (WiSe 2022/23)  
 Erfasste Fragebögen/number of questionnaires analyzed = 40



## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

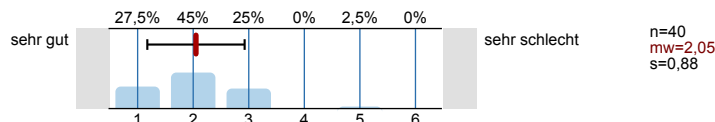
### Legende

Frage**text**

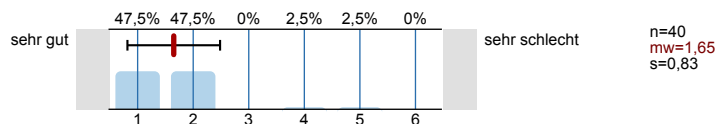


### Gesamtbewertung

Wie bewerten Sie die Lehrveranstaltung insgesamt?

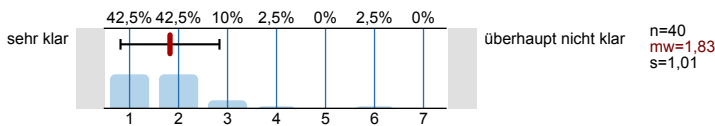


Wie bewerten Sie die Lehre des/der Dozierenden insgesamt?

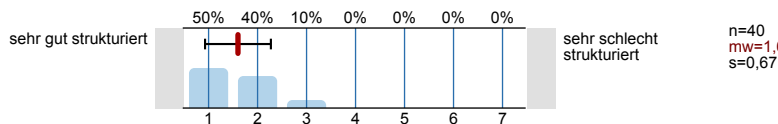


### Fragen zur Lehrveranstaltung

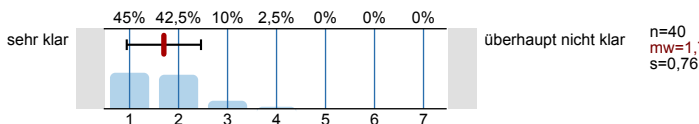
Die Lernziele dieser Lehrveranstaltung sind mir ...



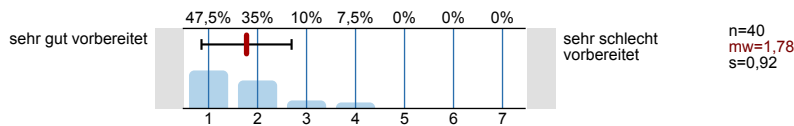
Der Lehrstoff ist ...



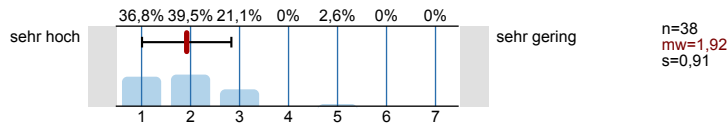
Der Gesamtaufbau der Lehrveranstaltung (z. B. Lerneinheiten, Verteilung von Aufgaben, Studien- oder Prüfungsleistung) ist mir ...



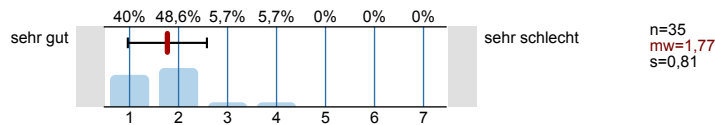
Die Lehrveranstaltung ist didaktisch ...



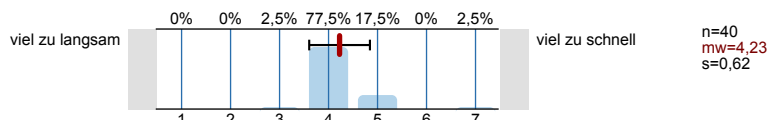
Die Hilfsbereitschaft des/der Dozierenden ist ...



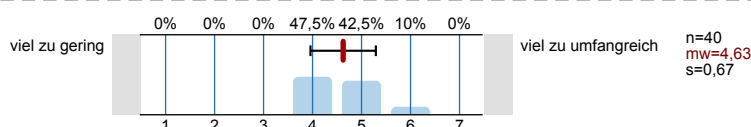
Die Betreuung der Lehrveranstaltung (z. B. per E-Mail, (Online-)Sprechstunde) ist ...



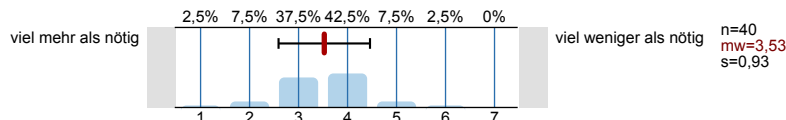
Das Tempo der Lehrveranstaltung ist ...



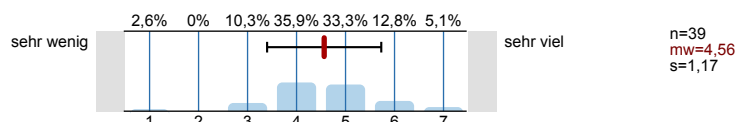
Die Stoffmenge der Lehrveranstaltung insgesamt ist ...



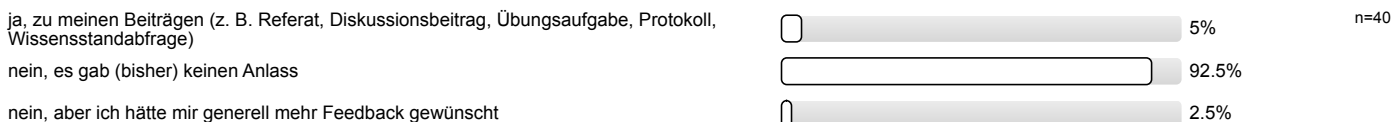
Für diese Lehrveranstaltung lerne ich ...



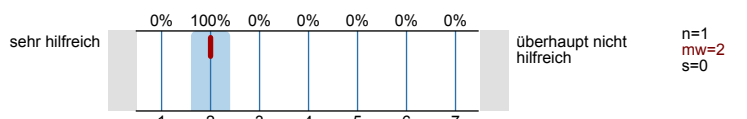
Wie viel Zeit haben Sie bisher im Vergleich zu **ähnlichen Veranstaltungen** in diese Lehrveranstaltung investiert?



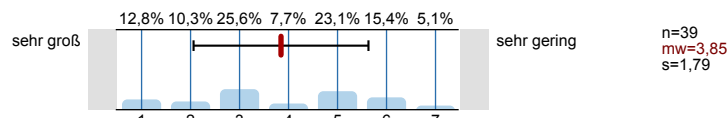
Haben Sie im Rahmen der Lehrveranstaltung ein Feedback erhalten?



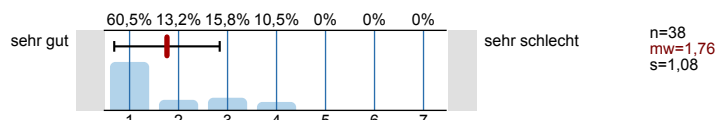
Das Feedback war ...



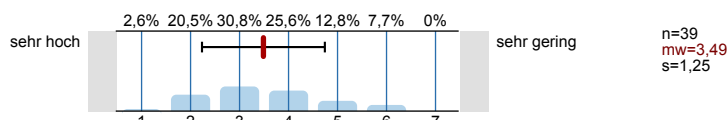
Wie groß war Ihr Interesse am Thema der Lehrveranstaltung unmittelbar vor Beginn der Lehrveranstaltung?



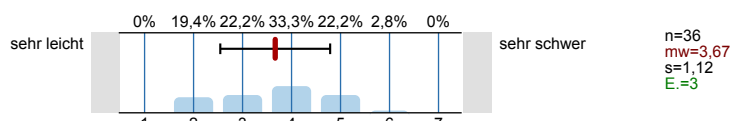
Die Qualität bereitgestellter Arbeitsmaterialien (z. B. Präsentationsfolien, Skripte, Literatur, Audiomaterial, Videomaterial) ist ...



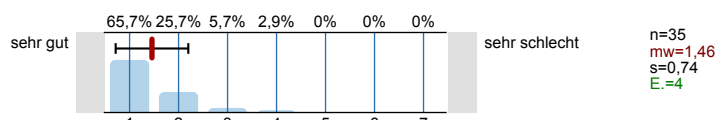
Die Beteiligung der Studierenden in der Lehrveranstaltung ist ...



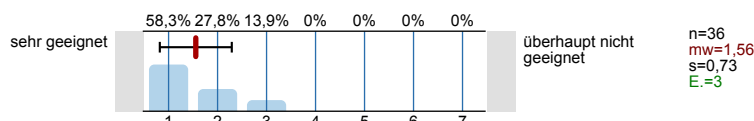
Das Lernen im Studium fiel mir bisher ...



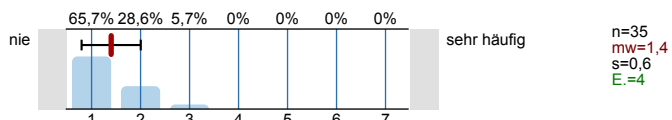
Meine technischen Voraussetzungen (z. B. Laptop, Webcam, Software) für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung sind ...



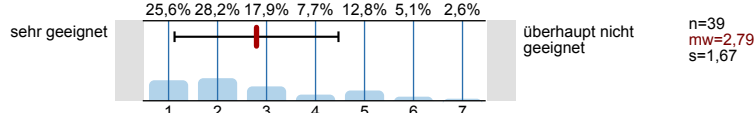
Das verwendete Lernmanagementsystem bzw. die verwendete Kommunikationsform (Ilias, Moodle, Reader, E-Mail-Austausch u. ä.) ist für diese Lehrveranstaltung ...



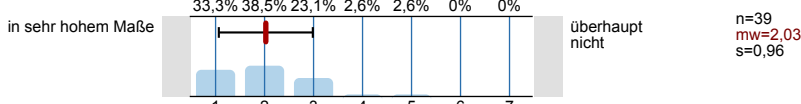
Wie häufig traten technische Probleme aufgrund von Überlastungen der Systeme auf?



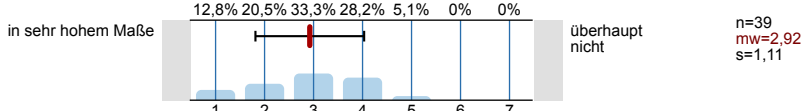
Der Veranstaltungsraum (Größe, Ausstattung, Raumluft, Temperatur, Erreichbarkeit, etc.) ist für diese Lehrveranstaltung ...



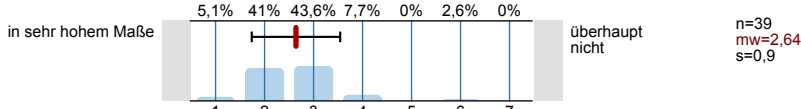
In welchem Ausmaß ist Ihr Wissen zur behandelten Thematik durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung gestiegen?



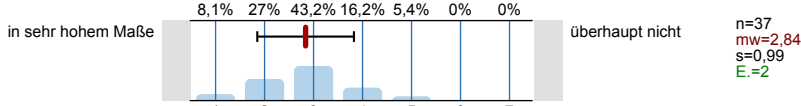
In welchem Ausmaß wurden die Studierenden durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung motiviert (z. B. zum selbstständigen Lernen und eigenverantwortlichen Arbeiten)?



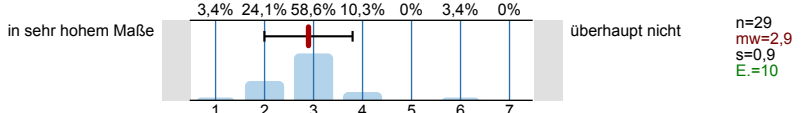
In welchem Ausmaß können Sie durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung Probleme und Zusammenhänge in der behandelten Thematik erkennen?



In welchem Ausmaß fühlen Sie sich durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung auf Ihre Studien- oder Prüfungsleistung vorbereitet?

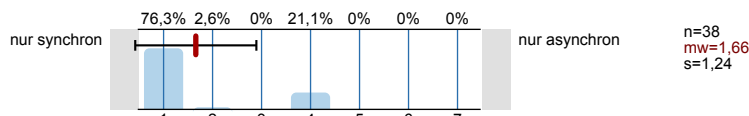


In welchem Ausmaß konnten Sie Kenntnisse und/oder Fertigkeiten für Ihr späteres Berufsfeld erwerben?

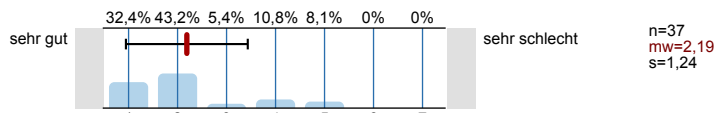


Zusatzmodul "digitale Lehre"

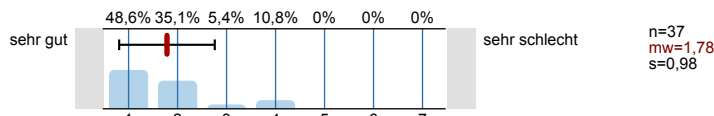
In welcher Form wird diese Lehrveranstaltung gehalten?



Wie bewerten Sie die Umsetzung der digitalen Lehre in dieser Lehrveranstaltung insgesamt?

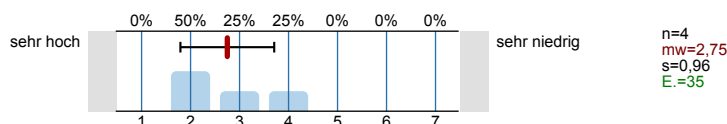


Wie schätzen Sie die Kompetenz des/der Dozierenden im Umgang mit digitalen Lehrmethoden ein?

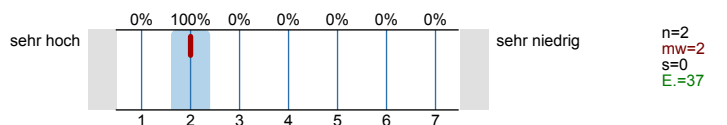


Wie bewerten Sie den Nutzen der eingesetzten digitalen Medien im Einzelnen?

Wikis

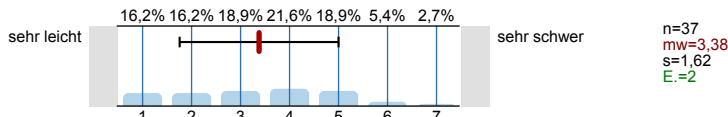


Online-Selbsttests

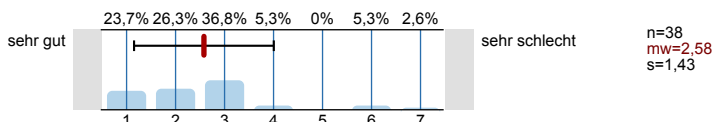


Chats		<p>0% 0% 0% 50% 25% 25% 0%</p> <p>sehr hoch</p> <p>1 2 3 4 5 6 7</p> <p>sehr niedrig</p>	<p>n=4 mw=4,75 s=0,96 E.=35</p>
Foren		<p>0% 20% 20% 20% 40% 0% 0%</p> <p>sehr hoch</p> <p>1 2 3 4 5 6 7</p> <p>sehr niedrig</p>	<p>n=5 mw=3,8 s=1,3 E.=34</p>
Videomaterial		<p>16,7% 33,3% 33,3% 16,7% 0% 0% 0%</p> <p>sehr hoch</p> <p>1 2 3 4 5 6 7</p> <p>sehr niedrig</p>	<p>n=6 mw=2,5 s=1,05 E.=33</p>
Audiomaterial		<p>25% 50% 25% 0% 0% 0% 0%</p> <p>sehr hoch</p> <p>1 2 3 4 5 6 7</p> <p>sehr niedrig</p>	<p>n=4 mw=2 s=0,82 E.=35</p>
Breakoutrooms/Kleingruppen		<p>0% 50% 0% 0% 0% 0% 50%</p> <p>sehr hoch</p> <p>1 2 3 4 5 6 7</p> <p>sehr niedrig</p>	<p>n=2 mw=4,5 s=3,54 E.=37</p>
Weitere digitale Medien		<p>11,8% 11,8% 17,6% 41,2% 0% 5,9% 11,8%</p> <p>sehr hoch</p> <p>1 2 3 4 5 6 7</p> <p>sehr niedrig</p>	<p>n=17 mw=3,71 s=1,76</p>
Die im Rahmen der Lehrveranstaltung eingesetzten digitalen Medien erleichtern den Austausch zwischen den Teilnehmenden.		<p>2,6% 10,5% 7,9% 44,7% 13,2% 15,8% 5,3%</p> <p>in hohem Maße</p> <p>1 2 3 4 5 6 7</p> <p>überhaupt nicht</p>	<p>n=38 mw=4,24 s=1,4</p>
Die digitalen Lehrmaterialien stehen immer rechtzeitig zur Verfügung.		<p>65,8% 10,5% 10,5% 10,5% 0% 2,6% 0%</p> <p>trifft völlig zu</p> <p>1 2 3 4 5 6 7</p> <p>trifft gar nicht zu</p>	<p>n=38 mw=1,76 s=1,26</p>
Es ist klar, welchen Zweck die digitalen Lehrmaterialien im Rahmen dieser Lehrveranstaltung erfüllen (Vor-/ Nachbereitung, Übung, weiterführende Informationen).		<p>62,2% 27% 5,4% 5,4% 0% 0% 0%</p> <p>trifft völlig zu</p> <p>1 2 3 4 5 6 7</p> <p>trifft gar nicht zu</p>	<p>n=37 mw=1,54 s=0,84</p>
Es gibt Möglichkeiten zum Austausch mit den anderen Veranstaltungsteilnehmenden.		<p>8,1% 8,1% 24,3% 37,8% 5,4% 13,5% 2,7%</p> <p>sehr viele</p> <p>1 2 3 4 5 6 7</p> <p>überhaupt keine</p>	<p>n=37 mw=3,76 s=1,46</p>
Es gibt Möglichkeiten zum Austausch mit dem/der Dozierenden.		<p>11,1% 41,7% 19,4% 27,8% 0% 0% 0%</p> <p>sehr viele</p> <p>1 2 3 4 5 6 7</p> <p>überhaupt keine</p>	<p>n=36 mw=2,64 s=1,02</p>
Ich bin mit der Kommunikation mit dem/der Dozierenden ...		<p>28,9% 26,3% 15,8% 28,9% 0% 0% 0%</p> <p>sehr zufrieden</p> <p>1 2 3 4 5 6 7</p> <p>überhaupt nicht zufrieden</p>	<p>n=38 mw=2,45 s=1,2</p>
Ich bin mit der Kommunikation mit anderen Veranstaltungsteilnehmenden ...		<p>15,8% 28,9% 26,3% 26,3% 0% 0% 2,6%</p> <p>sehr zufrieden</p> <p>1 2 3 4 5 6 7</p> <p>überhaupt nicht zufrieden</p>	<p>n=38 mw=2,76 s=1,26</p>

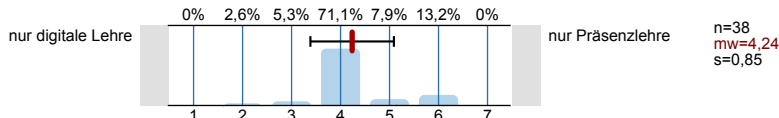
Mich selbst im Rahmen der digitalen Lehrveranstaltung zu organisieren fällt mir ...



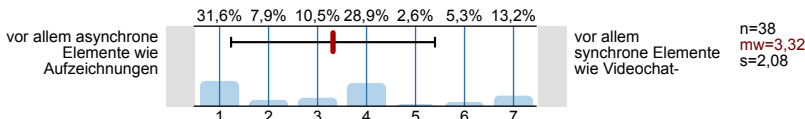
Wie schätzen Sie Ihre Kompetenz im Umgang mit digitalen Lehrmethoden ein?



Wie hoch sollte aus Ihrer Perspektive der Anteil an digitaler Lehre künftig sein?



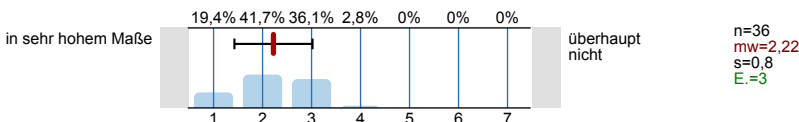
Wie sollte digitale Lehre zukünftig gestaltet sein?



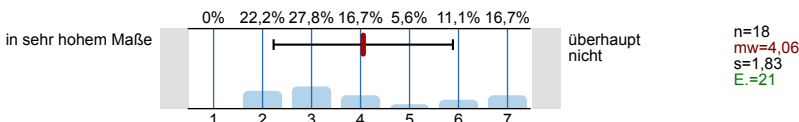
Fragen zu Kompetenzerwerb und -weiterentwicklung

**Fachkompetenzen:** Fachkenntnisse und Fachmethoden sowie deren Anwendung

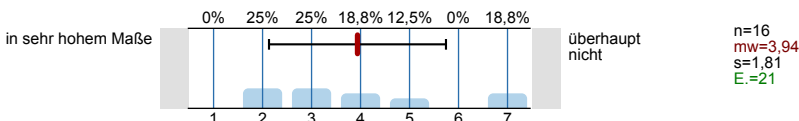
Fachspezifische theoretische Kenntnisse (Fachwissen zu zentralen Theorien, Themen)



Fachspezifische methodische Kenntnisse (Kenntnis von speziellen Analyse-/Forschungsverfahren, Computerprogrammen)

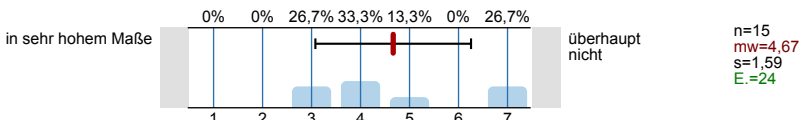


Praktische und anwendungsbezogene fachliche Fähigkeiten (Anwendung von speziellen Analyse-/Forschungsverfahren, Computerprogrammen)

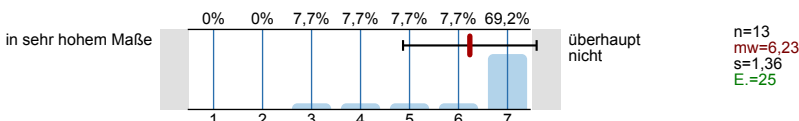


**Methodenkompetenzen:** Vom Fach unabhängig einsetzbare Kenntnisse und Fähigkeiten, die es ermöglichen neue und komplexe Aufgaben und Probleme selbständig und flexibel zu bewältigen

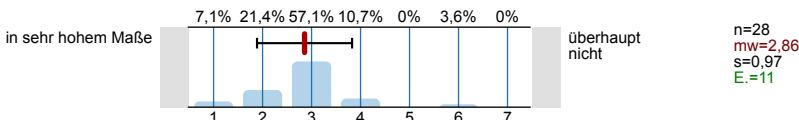
Wissenschaftliches Schreiben (Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder wissenschaftliche Aufsätze zu verfassen)



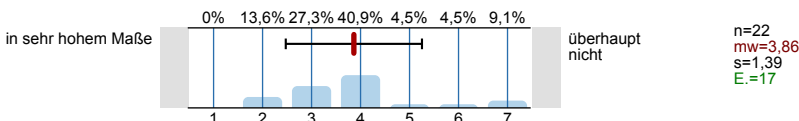
Präsentationsfähigkeit (Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren)



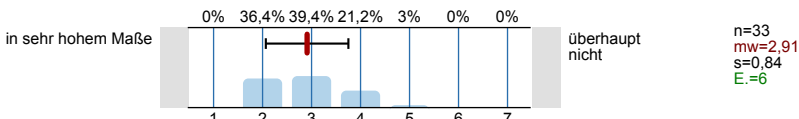
Analytische Fähigkeiten (Fähigkeit, komplexe Sachverhalte zu erfassen, sie zu gliedern und Beziehungen zwischen einzelnen Aspekten herzustellen)



Informations- und Wissensmanagement (Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu erschließen, aufzubereiten und zu analysieren)

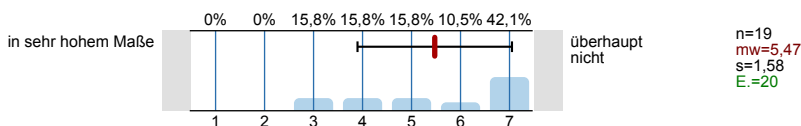


Transferfähigkeit (Fähigkeit, vorhandenes Wissen auf neue Fragestellungen anzuwenden)

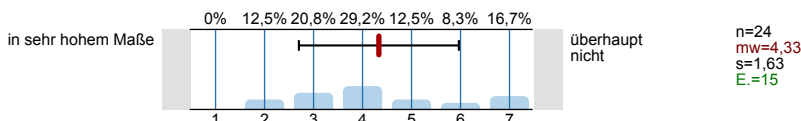


**Sozialkompetenzen:** Kenntnisse und Fähigkeiten in Bezug auf Kommunikation, Kooperation und Konflikte in verschiedenen Lebenssituationen

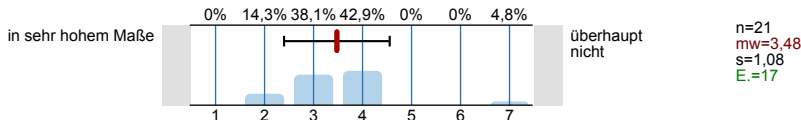
Teamfähigkeit (Fähigkeit, mit anderen produktiv und kooperativ zusammenzuarbeiten)



Kommunikative Fähigkeiten (Fähigkeit, sich verständlich und am Empfänger orientiert auszudrücken)

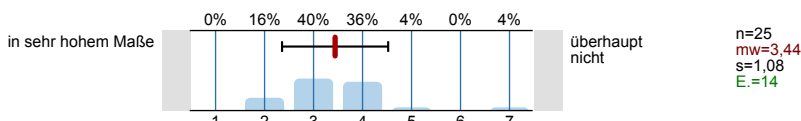


Diskussionsfähigkeit (Fähigkeit, den eigenen Standpunkt angemessen argumentativ zu vertreten und die Position(en) anderer zu berücksichtigen)

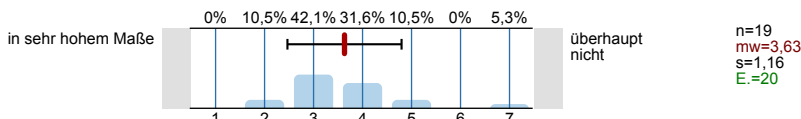


**Selbstkompetenzen:** Kenntnisse, Fähigkeiten sowie die Bereitschaft eigenständig und verantwortlich zu handeln, das eigene Handeln und das Handeln anderer zu reflektieren und sich weiterzuentwickeln

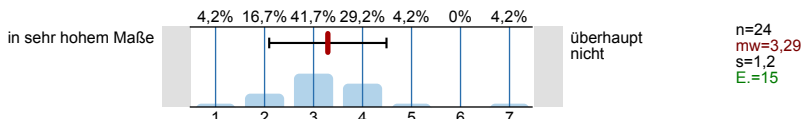
Selbstdisziplin (Fähigkeit, konsequent seine Ziele zu verfolgen und sich nicht von anderen Dingen ablenken zu lassen)



Belastungsfähigkeit (Fähigkeit, unter physischen und psychischen Belastungen arbeiten zu können)



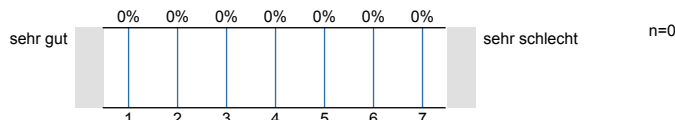
Selbstständiges Arbeiten (Fähigkeit, innerhalb eines abgesteckten Rahmens arbeitsrelevante Entscheidungen zu treffen und in die Tat umsetzen zu können)



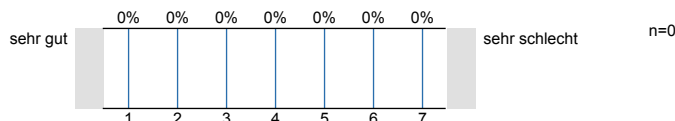
Fragen des/der Dozierenden

An dieser Stelle folgt die Bewertung der eigenen Fragen des/der Dozierenden. Falls der/die Dozierende Ihnen keine eigenen Fragen zu seiner/ihrer Lehrveranstaltung gestellt hat, klicken Sie bitte auf "Weiter".

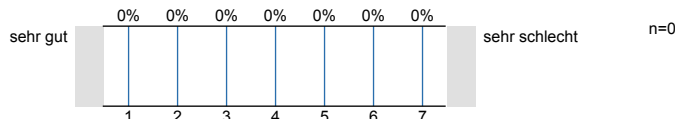
[FRAGE 1]



[FRAGE 2]



[FRAGE 3]

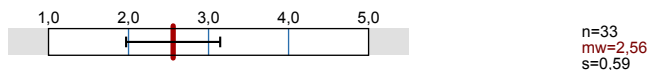


Studium, Lernen und (bisherige) Leistungen

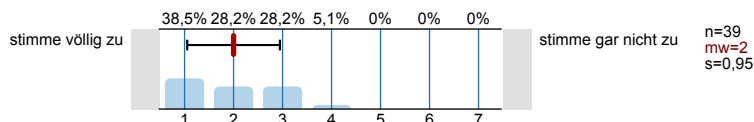
Wo haben Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben?



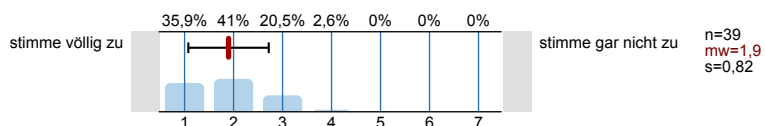
Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben haben?



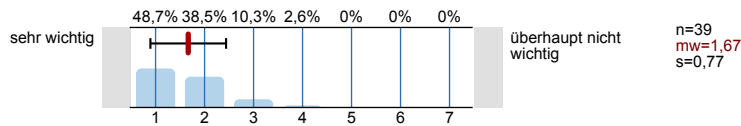
Studium und Hochschule leisten einen Beitrag zu meiner persönlichen Weiterentwicklung.



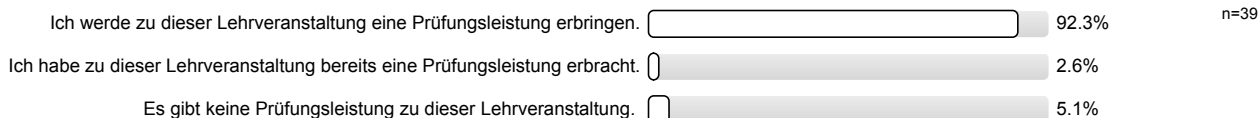
Wissenschaft und Forschung leisten einen Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung/zu unserer Gesellschaft.



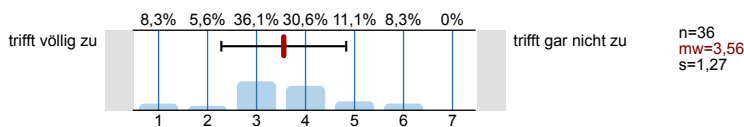
Wie wichtig ist Ihnen der Erwerb von Kenntnissen und/oder Fertigkeiten für Ihr späteres Berufsfeld?



Was trifft auf Sie zu?



Ich werde die Prüfungsleistung mit einer Note bestehen, die meinem Anspruch entsprechen wird.

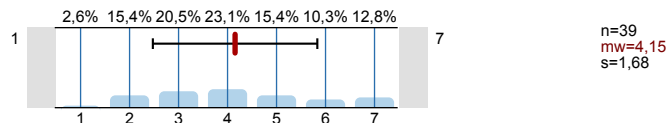


**Bitte schätzen Sie sich auf einer Skala von 1 bis 7 selbst ein:**

1 = "ausschließlich gezielt meine Prüfungen bestmöglich zu bestehen"

7 = "unabhängig von meinen Leistungen und Prüfungen vertieftes Wissen und Verständnis für meine Studieninhalte zu erlangen"

Hauptsächlich lerne ich im Studium um ...



# Profillinie

Teilbereich: FB 03 - Rechtswissenschaften

Name der/des Lehrenden: Univ.-Prof. Dr. Albert Ingold

Titel der Lehrveranstaltung: Medienrecht für Nichtjuristen - Grundlagen des Presse- und Urheberrechts (FB03\_WiSe2022\_23\_094)  
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## Gesamtbewertung

Wie bewerten Sie die Lehrveranstaltung insgesamt?	sehr gut		sehr schlecht	n=40	mw=2,05
Wie bewerten Sie die Lehre des/der Dozierenden insgesamt?	sehr gut		sehr schlecht	n=40	mw=1,65

## Fragen zur Lehrveranstaltung

Die Lernziele dieser Lehrveranstaltung sind mir ...	sehr klar		überhaupt nicht klar	n=40	mw=1,83
Der Lehrstoff ist ...	sehr gut strukturiert		sehr schlecht strukturiert	n=40	mw=1,60
Der Gesamtaufbau der Lehrveranstaltung (z. B. Lerneinheiten, Verteilung von Aufgaben, Studien- oder Prüfungsleistung) ist mir ...	sehr klar		überhaupt nicht klar	n=40	mw=1,70
Die Lehrveranstaltung ist didaktisch ...	sehr gut vorbereitet		sehr schlecht vorbereitet	n=40	mw=1,78
Die Hilfsbereitschaft des/der Dozierenden ist ...	sehr hoch		sehr gering	n=38	mw=1,92
Die Betreuung der Lehrveranstaltung (z. B. per E-Mail, (Online-)Sprechstunde) ist ...	sehr gut		sehr schlecht	n=35	mw=1,77
Das Tempo der Lehrveranstaltung ist ...	viel zu langsam		viel zu schnell	n=40	mw=4,23
Die Stoffmenge der Lehrveranstaltung insgesamt ist ...	viel zu gering		viel zu umfangreich	n=40	mw=4,63
Für diese Lehrveranstaltung lerne ich ...	viel mehr als nötig		viel weniger als nötig	n=40	mw=3,53
Wie viel Zeit haben Sie bisher im Vergleich zu ähnlichen Veranstaltungen in diese Lehrveranstaltung investiert?	sehr wenig		sehr viel	n=39	mw=4,56
Das Feedback war ...	sehr hilfreich		überhaupt nicht hilfreich	n=1	mw=2,00
Wie groß war Ihr Interesse am Thema der Lehrveranstaltung unmittelbar vor Beginn der Lehrveranstaltung?	sehr groß		sehr gering	n=39	mw=3,85
Die Qualität bereitgestellter Arbeitsmaterialien (z. B. Präsentationsfolien, Skripte, Literatur, Audiomaterial, Videomaterial) ist ...	sehr gut		sehr schlecht	n=38	mw=1,76
Die Beteiligung der Studierenden in der Lehrveranstaltung ist ...	sehr hoch		sehr gering	n=39	mw=3,49
Das Lernen im Studium fiel mir bisher ...	sehr leicht		sehr schwer	n=36	mw=3,67
Meine technischen Voraussetzungen (z. B. Laptop, Webcam, Software) für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung sind ...	sehr gut		sehr schlecht	n=35	mw=1,46
Das verwendete Lernmanagementsystem bzw. die verwendete Kommunikationsform (Ilias, Moodle, Reader, E-Mail-Austausch u. ä.) ist für diese Lehrveranstaltung ...	sehr geeignet		überhaupt nicht geeignet	n=36	mw=1,56
Wie häufig traten technische Probleme aufgrund von Überlastungen der Systeme auf?	nie		sehr häufig	n=35	mw=1,40
Der Veranstaltungsraum (Größe, Ausstattung, Raumluft, Temperatur, Erreichbarkeit, etc.) ist für diese Lehrveranstaltung ...	sehr geeignet		überhaupt nicht geeignet	n=39	mw=2,79
In welchem Ausmaß ist Ihr Wissen zur behandelten Thematik durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung gestiegen?	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=39	mw=2,03



In welchem Ausmaß wurden die Studierenden durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung motiviert (z. B. zum selbstständigen Lernen und eigenverantwortlichen	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=39	mw=2,92
In welchem Ausmaß können Sie durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung Probleme und Zusammenhänge in der behandelten Thematik erkennen?	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=39	mw=2,64
In welchem Ausmaß fühlen Sie sich durch die Teilnahme an der Lehrveranstaltung auf Ihre Studien- oder Prüfungsleistung vorbereitet?	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=37	mw=2,84
In welchem Ausmaß konnten Sie Kenntnisse und/oder Fertigkeiten für Ihr späteres Berufsfeld erwerben?	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=29	mw=2,90

Zusatzmodul "digitale Lehre"

In welcher Form wird diese Lehrveranstaltung gehalten?	nur synchron		nur asynchron	n=38	mw=1,66
Wie bewerten Sie die Umsetzung der digitalen Lehre in dieser Lehrveranstaltung insgesamt?	sehr gut		sehr schlecht	n=37	mw=2,19
Wie schätzen Sie die Kompetenz des/der Dozierenden im Umgang mit digitalen Lehrmethoden ein?	sehr gut		sehr schlecht	n=37	mw=1,78
Wikis	sehr hoch		sehr niedrig	n=4	mw=2,75
Online-Selbsttests	sehr hoch		sehr niedrig	n=2	mw=2,00
Chats	sehr hoch		sehr niedrig	n=4	mw=4,75
Foren	sehr hoch		sehr niedrig	n=5	mw=3,80
Videomaterial	sehr hoch		sehr niedrig	n=6	mw=2,50
Audiomaterial	sehr hoch		sehr niedrig	n=4	mw=2,00
Breakoutrooms/Kleingruppen	sehr hoch		sehr niedrig	n=2	mw=4,50
Weitere digitale Medien	sehr hoch		sehr niedrig	n=17	mw=3,71
Die im Rahmen der Lehrveranstaltung eingesetzten digitalen Medien erleichtern den Austausch zwischen den Teilnehmenden.	in hohem Maße		überhaupt nicht	n=38	mw=4,24
Die digitalen Lehrmaterialien stehen immer rechtzeitig zur Verfügung.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=38	mw=1,76
Es ist klar, welchen Zweck die digitalen Lehrmaterialien im Rahmen dieser Lehrveranstaltung erfüllen (Vor-/ Nachbereitung, Übung, weiterführende Informationen).	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=37	mw=1,54
Es gibt Möglichkeiten zum Austausch mit den anderen Veranstaltungsteilnehmenden.	sehr viele		überhaupt keine	n=37	mw=3,76
Es gibt Möglichkeiten zum Austausch mit dem/der Dozierenden.	sehr viele		überhaupt keine	n=36	mw=2,64
Ich bin mit der Kommunikation mit dem/der Dozierenden ...	sehr zufrieden		überhaupt nicht zufrieden	n=38	mw=2,45
Ich bin mit der Kommunikation mit anderen Veranstaltungsteilnehmenden ...	sehr zufrieden		überhaupt nicht zufrieden	n=38	mw=2,76
Mich selbst im Rahmen der digitalen Lehrveranstaltung zu organisieren fällt mir ...	sehr leicht		sehr schwer	n=37	mw=3,38
Wie schätzen Sie Ihre Kompetenz im Umgang mit digitalen Lehrmethoden ein?	sehr gut		sehr schlecht	n=38	mw=2,58
Wie hoch sollte aus Ihrer Perspektive der Anteil an digitaler Lehre künftig sein?	nur digitale Lehre		nur Präsenzlehre	n=38	mw=4,24
Wie sollte digitale Lehre zukünftig gestaltet sein?	vor allem asynchrone Elemente wie		vor allem synchrone Elemente wie	n=38	mw=3,32

Fragen zu Kompetenzerwerb und -weiterentwicklung

Fachspezifische theoretische Kenntnisse (Fachwissen zu zentralen Theorien, Themen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=36	mw=2,22
Fachspezifische methodische Kenntnisse (Kenntnis von speziellen Analyse-/Forschungsverfahren, Computerprogrammen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=18	mw=4,06
Praktische und anwendungsbezogene fachliche Fähigkeiten (Anwendung von speziellen Analyse-/Forschungsverfahren, Computerprogrammen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=16	mw=3,94
Wissenschaftliches Schreiben (Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder wissenschaftliche Aufsätze zu verfassen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=15	mw=4,67
Präsentationsfähigkeit (Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=13	mw=6,23
Analytische Fähigkeiten (Fähigkeit, komplexe Sachverhalte zu erfassen, sie zu gliedern und Beziehungen zwischen einzelnen Aspekten herzustellen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=28	mw=2,86
Informations- und Wissensmanagement (Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu erschließen, aufzubereiten und zu analysieren)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=22	mw=3,86
Transferfähigkeit (Fähigkeit, vorhandenes Wissen auf neue Fragestellungen anzuwenden)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=33	mw=2,91
Teamfähigkeit (Fähigkeit, mit anderen produktiv und kooperativ zusammenzuarbeiten)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=19	mw=5,47
Kommunikative Fähigkeiten (Fähigkeit, sich verständlich und am Empfänger orientiert auszudrücken)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=24	mw=4,33
Diskussionsfähigkeit (Fähigkeit, den eigenen Standpunkt angemessen argumentativ zu vertreten und die Position(en) anderer zu berücksichtigen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=21	mw=3,48
Selbstdisziplin (Fähigkeit, konsequent seine Ziele zu verfolgen und sich nicht von anderen Dingen ablenken zu lassen)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=25	mw=3,44
Belastungsfähigkeit (Fähigkeit, unter physischen und psychischen Belastungen arbeiten zu können)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=19	mw=3,63
Selbstständiges Arbeiten (Fähigkeit, innerhalb eines abgesteckten Rahmens arbeitsrelevante Entscheidungen zu treffen und in die Tat umsetzen zu können)	in sehr hohem Maße		überhaupt nicht	n=24	mw=3,29

Fragen des/der Dozierenden

[FRAGE 1]	sehr gut		sehr schlecht	n=0
[FRAGE 2]	sehr gut		sehr schlecht	n=0
[FRAGE 3]	sehr gut		sehr schlecht	n=0

Studium, Lernen und (bisherige) Leistungen

Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben haben?	1 (Note 1,0 bis 5,0)		5	n=33	mw=2,56
Studium und Hochschule leisten einen Beitrag zu meiner persönlichen Weiterentwicklung.	stimme völlig zu		stimme gar nicht zu	n=39	mw=2,00
Wissenschaft und Forschung leisten einen Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung/zur unserer Gesellschaft.	stimme völlig zu		stimme gar nicht zu	n=39	mw=1,90
Wie wichtig ist Ihnen der Erwerb von Kenntnissen und/oder Fertigkeiten für Ihr späteres Berufsfeld?	sehr wichtig		überhaupt nicht wichtig	n=39	mw=1,67
Ich werde die Prüfungsleistung mit einer Note bestehen, die meinem Anspruch entsprechen wird.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=36	mw=3,56
Hauptsächlich lerne ich im Studium um ...	1		7	n=39	mw=4,15

## Auswertungsteil der offenen Fragen

### Offene Fragen zur Lehrveranstaltung

Was hat Ihnen an der Lehrveranstaltung besonders gut gefallen?

- - die Wiederholungsfragen, die Bearbeitung von echten Fällen
- -> Das man auch problemlos Online an der Veranstaltung teilnehmen konnte.
- -> Die Wiederholungsfragen um sein eigenes Wissen zu überprüfen.
- -> Die Interaktivität innerhalb der Vorlesung.
- Aktuelle Fallbeispiele
- Alles war sehr gut und übersichtlich, sowie auch gut erklärt und veranschaulicht
- Arbeit mit vielen, das besprochene behandelnde, Beispielen.
- Aufbau, Stimmung
- Das gemeinsame Beantworten der Wiederholungsfragen sowie die strukturierten Präsentationen
- Dass Beispielfälle durchgesprochen wurden und man auch per Teams teilnehmen konnte.
- Dass es sowohl in Präsenz als auch über Teams angeboten wird. Die Folien sind sehr übersichtlich und sowohl die Übungsfälle als auch die Wiederholungsfragen sind hilfreich für ein besseres Verständnis.
- Der gut verständliche Inhalt, das Niveau war sehr angemessen, der Dozent kann gut erklären und bringt anschauliche Beispiele
- Der Dozent hat den Lernstoff sehr kompetent und anschaulich vermittelt. Es wurden sehr gute Übungsfälle offeriert.  
Toller Dozent!
- Der Stoff würde gut verständlich vermittelt und man hatte das Gefühl, der Lehrperson liegt auch daran, dass man die Vorlesung verständig verlässt. ^^  
Auch sehr angenehm, war die Wahl von online oder präsent.
- Die Folien sind sehr ausführlich und gut strukturiert. Die Wiederholungsfragen prüfen das Verständnis und zeigen eventuellen Wiederholungsbedarf
- Die hohe Interaktivität zwischen dem Dozierenden und den Studenten.  
Es wurden immer wieder Fragen und Nachfragen gestellt, so ist häufig eine Diskussion zustande gekommen, welche bei Studierenden meist den größten Lernfortschritt hervorrufen.
- Die vielen Beispiele haben sehr geholfen sich in der jeweiligen materie einzufinden
- Dozent freundlich und darum bemüht Wissen zu vermitteln.
- Dozent kann gut erklären. Es wurden interessante Beispielfälle behandelt.
- Dozent sehr gut. Bereitet das Thema sehr gut für Nichtjuristen auf
- Freiheit online oder präsent an der Vorlesung teilzunehmen
- Gute Präsentationen, gute Beispiele, es fällt leicht zuzuhören
- Gute Struktur des Vorlesung, interessante Fallbeispiele, anschauliche Vermittlung des Stoffes
- Gute Struktur. Die Wiederholungsaufgaben und das Besprechen haben geholfen.
- Hat einen guten Überblick über das Thema verschafft
- Herr Ingold erklärt alles sehr gut und verständlich, die Beispielfälle sind sehr passend und das sonst so fremde Rechtsthema wird gut beigebracht
- Hilfreich warne vor allem die Wiederholungsfragen, und die vielen anschaulichen Beispiele.
- Hybride Gestaltung und so freie Wahl, ob man vor Ort oder zu Hause teilnehmen möchte. Ist so flexibler und einfacher zu managen, wenn die Zeit mal knapp ist/Krankheit vorliegt.
- Online und Present.
- Praxis-/Lebensnahe Beispiele, Struktur der Wiederholungsfragen
- Respektvoller Umgang

Interessante Praxisbeispiele  
Verständliche Erklärungen

- Tatsächliche Rechtsfälle als Anschauungsbeispiel
- Vor allem die hervorragende Organisation und der gleichbleibende Aufbau haben mir sehr gut gefallen.
- Wiederholungsfragen und die ausführliche Besprechung

Was würden Sie verbessern?

- - (2 Nennungen)
- -> Stellen von konkrete Übungsfällen die Zuhause bearbeitet werden sollten
- .
- Antworten für die Wiederholungsfragen danach bereitstellen
- Auf den Folien teilweise etwas mehr Erklärung.
- Bei den Folien etwas weniger juristisch formulieren. Es ist schwer beim Wiederholen noch zu verstehen was gemeint war. Vielleicht auch einige Übungsfälle mitgeben mit den Wiederholungsfragen und dann in der nächsten Stunde besprechen und zu verstehen ob man es auch anwenden kann.
- Bei vorherigem Bereitstellen der Folien ist das mitschreiben während der Veranstaltung leichter
- Bereitstellen der Folien im Voraus, um ein effektiveres Mitschreiben und Notizen führen zu ermöglichen  
Besseres Zeitmanagement (einige Themenbereiche wurden nicht mehr behandelt)
- Ein kleinerer Hörsaal würde der aktiven Teilnahme guttun.
- Einzelfälle näher besprechen/duskutieren
- Es ist schade, dass das Urheberrecht nicht mehr thematisiert wurde, da dieser Aspekt für Buchwissneschaftler der wohl interessanteste ist.
- Folien zu Beginn der Vorlesung hochladen, ermöglich eine bessere Arbeitsmöglichkeit während der Veranstaltung
- Komplizierte Themen zusätzlich nicht juristisch erklären, dass würde zum besseren Verständnis der Themen beitragen.
- Langsamer reden und mehr Rücksicht darauf nehmen, dass die Studenten Fachfremd sind
- Nichts
- Teilweise zu viele Beispiele hintereinander, dadurch fällt es manchmal schwer konzentriert zu bleiben
- Wenn Beispielfälle besprochen wurden, war ich relativ zurückhaltend, da ich Bedenken hatte, dass meine Aussagen von Kommiliton\*innen als persönliche Überzeugung verstanden werden könnten und nicht als Ideen, was Recht und Gesetz aussagen oder Urteilsbegründungen gewesen sein könnten. Ein expliziter Hinweis, dass es bei Debatten nicht um eigene Weltbilder geht, sondern um sachliche/rechtliche Erörterung von Fällen würde mir in Zukunft helfen.

Zusatzmodul "digitale Lehre"

Weitere digitale Medien:

- Live Vorlesung
- Live-Teams Vorträge
- Teams
- microsoft teams

Anmerkungen zur künftigen Gestaltung der digitalen Lehre:

- Asynchrone Elemente erleichtern sehr die persönliche Strukturierung des Studiums, allerdings ist bei synchronen Elementen eine bessere und wichtige Kommunikation mit den Dozierenden möglich. Dieser Aspekt erscheint wichtiger als die vollständige eigene Strukturierung. Je nach Veranstaltung sollte dies angepasst sein
- Es sollte Wahlmöglichkeiten geben, an Veranstaltungen synchron sowie asynchron, analog sowie digital teilzunehmen.
- Für Vorlesungen ist es am besten, wenn man digital und in Präsenz teilnehmen kann. Lernvideos oder Podcast sind aber auch ein sehr gutes Angebot.
- Gerade bei Vorlesungen, ist es von Vorteil, wenn beide Optionen gegeben sind. Seminare, hab ich an dich gern präsent, es sei denn es handelt sich um Formate, die auch/nur in der Vorlesungsfreien Zeit stattfinden, da kann man, finde ich ,nicht davon ausgehen, dass Studierende am Studienort bleiben, wodurch online Formate hier definitiv vorteilhaft sind.
- es ist gut eine synchrone Teilnahme Möglichkeit zu haben, auch wenn man krank ist und nicht aus dem Haus kann. In sehr vielen anderen Veranstaltungen fehlt diese möglichkeit. Am schönsten wäre natürlich eine Aufnahme mit der man nacharbeiten kann und sich Erklärungen mehrmals durch den Kopf gehen lassen kann.

Fragen des/der Dozierenden